

Autor/in: Angelika Krumm
Organisation: ROBIN WOOD e.V.
Bundesland: Brandenburg

1.2.2 Ausgezeichnete Aktivitäten in Brandenburg

Brandenburg ist das 2. Bundesland, in dem nach Nordrhein-Westfalen 2001 die Initiative 2000 *plus* – Schulmaterialien aus Recyclingpapier startete. Die Partner waren im Dezember 2004 sehr stolz über die Nachricht, dass die 1000. bundesweite Urkunde bei der Gemeinschaftsaktion „Wir setzen Zeichen – Schulen pro Recyclingpapier“ eine Schulklasse aus Brandenburg erhält. Gerne haben wir die Festveranstaltung organisiert. Einen ausführlichen Bericht siehe:

1.1.1 Gemeinschaftsaktion: Übergabe der bundesweit 1000. Urkunde

Die Initiative 2000 *plus*, Brandenburg war im Schuljahr 2004/2005 Kooperationspartner in einem Projekt für Ganztagsangebote in offener Form an einer Grundschule. Das Thema Papier und die Ziele der Initiative 2000 *plus* eignen sich sehr gut in Zusammenarbeit mit anderen Organisationen für die Arbeit im Ganztagsbereich und ist in anderen Bundesländern anwendbar. Weitere Informationen siehe:

3.2 Modellprojekt für Ganztagsangeboten in der Grundschule - Zusammenarbeit Jugendverband – Schule

Papierkampagne auch in Polen

Im November 2004 hat ROBIN WOOD die Papierkampagne im EU-Beitrittsland Polen gestartet und entsprechend den Erfahrungen in Deutschland Partner in der Woiwodschaft Westpommern gewonnen. Sie haben sich für den Namen entschieden: „Postaw na maculature! – Setz auf Altpapier!“ Der erste Runde Tisch in Szczecin fand am 15. 04. 2005 statt.

Rund 50 Personen nahmen an der gelungenen Auftaktveranstaltung der deutsch-polnischen Kampagne für mehr Schulmaterialien aus Recyclingpapier in Szczecin teil. Die ROBIN WOOD-Partnerorganisation GAJA aus Szczecin hatte das Treffen ausgezeichnet vorbereitet und führte gemeinsam mit Urszula Buryń, ROBIN WOOD, professionell durchs Programm. In der Mehrzahl LehrerInnen aber auch VertreterInnen von Umweltorganisationen und Behörden erfuhren im Vortrag von Radisław Gawlik, Eco Unia, Wrocław, viele interessante Fakten zum Thema Papier in Polen: Wie die Ressource Papier bisher in Polen genutzt wird und dass über 80 Prozent der Rohstoffe für die polnische Papierherstellung importiert werden.

Gawlik musste leider feststellen, dass in Polen keine Schulhefte mehr aus Recyclingpapier hergestellt werden.

Umso größer war das Interesse an den ROBIN WOOD-Schulheften und an der bundesweiten „Initiative 2000 **plus** – Schulmaterialien aus Recyclingpapier“, die von Angelika Krumm, ROBIN WOOD, vorgestellt wurde. Ein Dia-Vortrag über die Zerstörung der kanadischen Urwälder für Papier rundete das Programm ab und machte den Anwesenden sehr eindrucksvoll klar, wie wichtig das Engagement für einen sorgsamen Umgang mit der Ressource Papier ist. 25 der anwesenden Organisationen und Schulen wollten gleich aktiv werden und unterschrieben zum Abschluss der Veranstaltung eine gemeinsame Deklaration mit dem Ziel, sich im Rahmen der polnischen Papierkampagne „Postaw na makulature – zeszyty szkolne moga ratowac lasy“ für den Einsatz von Schul- und Büromaterial aus Recyclingpapier einzusetzen.